

Protokoll BNE-Schulnetzwerk am 10.11.25 im Bürgersaal Eickel

Thema „Mobilität (in) der Zukunft – Verkehrserziehung, Mobilitätsbildung und BNE“

Teilnehmer*innen:

Grundschulen: Florian Grittner, Matthias Schiffmann (Michaelschule), Barbara Matzat (Europaschule), Maxim Finke (Galileoschule), Lena Scheimann (GS Freiherr-vom-Stein), Philipp Spitta (GS Kunterbunt), Laura Wilms (Claudiusschule)

Realschulen: Marion Matusik (Strünkede), Svenja Jegottka (An der Burg)

Gesamtschulen: Andreas van Bonn (Wanne-Eickel), Oliver Dombrowski (Erich-Fried)

Gymnasien: Kerstin Simsek, Thorsten Lessing (Haranni)

Hiberniaschule: Natalie Balog

Bildungsbüro der Stadt Herne: Barbara Kruse

TOP 1: Begrüßung und Einführung in das Schwerpunktthema

Barbara Kruse begrüßt die Teilnehmenden, gibt den erstmals Anwesenden einen Überblick in die Arbeitsweise des Netzwerks und dankt Philipp Spitta für die Gestaltung des Schwerpunktthemas.

TOP 2: Von der Verkehrserziehung hin zur nachhaltigen Mobilitätsbildung (BNE)

Impulsbeitrag und Erfahrungsaustausch mit Philipp Spitta

- Visionen /Wünsche zur Mobilität der Zukunft (in Herne) werden gesammelt, sortiert und diskutiert.
- Philipp Spitta erörtert das Thema anhand seiner Präsentation „Zukunft der Mobilität – Mobilität in der Zukunft mit Schüler*innen gemeinsam entdecken“ ([s. Anlage](#))
- TN erhalten einen Überblick über rechtliche Grundlagen, hilfreiche Praxismaterialien, mögliche Aktionen und Ansprechpartner sowie Hinweise auf seine Taskcard mit etlichen Materialien. [Mobilitätsbildung in Herne - TaskCards](#)
- Zusammengetragene Projektansätze zur Mobilitätsbildung an Herner Schulen: Fahrzeugbegleiterprojekt an RS Strünkede, Mont-Cenis und Crange sowie EFG, „Busschule“ in JG. 5 der RS Strünkede, Einrichtung einer zeitlich befristeten Schulstraße (Michaelschule), Beteiligung an der Kindermeilenkampagne (GS Freiherr-vom-Stein)
- Denkbare Aktivitäten mit Schüler*innen:
 - Verkehrszählung
 - Angstraum-Analyse
 - Verkehrszählerprojekt
 - Kindermeilenkampagne (Leporello erhältlich über Beauftragte für Kinder- und Jugendmobilität: klaudia.meyer@herne.de, Tel. 02323 16 3826)
 - Kampagne Stadtradeln / Schulradeln
 - Klima-tour
 - Europäische Mobilitätswoche
- Das **Zukunftsnetzwerk Mobilität** unterstützt schulische Aktivitäten durch Finanzierung von Materialien und Organisation weiterer Kooperationspartner, auch eine Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen ist denkbar. Kontakt: klaudia.meyer@herne.de

- Bedarf: strukturelle Verankerung und dauerhafte Präventionsangebote durch Externe gewünscht, damit Verantwortung/Aufgabe nicht nur an einzelnen Lehrer*innen hängt
- Das Thema könnte auch von der SSV aufgegriffen werden, evtl. auch für die Pausengestaltung.

TOP 3: Rückblick auf die BNE-Bildungskonferenz am 11.09.

- Barbara Kruse stellt die Inhalte und den Ablauf der Bildungskonferenz anhand der zur Dokumentation erstellten Taskcard vor. Sie bietet einen Fundus an wertvollen Materialien und Kontaktdaten: [Taskcard zur Herner BNE-Bildungskonferenz – BNE-Netzwerk Herne](#)
- Rückmeldungen von Teilnehmenden zur Veranstaltung:
 - Impulsvortrag, Impulsbeiträge, Markt der Möglichkeiten und Flottmanhallen als Location sehr gelungen
 - Anregungen für zukünftige Bildungskonferenzen: Talkrunde entbehrlich, es fehlte v.a. eine Pause nach dem Impulsreferat, kein Abbau vor Ende des Programms wünschenswert, Whole institution approach sollte deutlicher werden: mindestens konsequent vegetarisches Catering, möglichst kein Einweggeschirr

TOP 4: Diskussion von Ideen zur Weiterentwicklung des BNE-Schulnetzwerkes

- Eine kleine Runde aus dem TN-Kreis hat sich mit dem derzeitigen Format der Schulnetzwerksitzungen befasst.
- Folgende Ideen fanden Zuspruch in der Netzwerksitzung:
 - Insgesamt mehr Zeit für Austausch und Vertiefung einplanen, Treffen gerne schon ab 13 Uhr für insges. drei Stunden, dabei „Nice-to-have-Inhalte“ an den Anfang setzen (z.B. Rundgang an Gastgeberschulen)
 - Ggfs. Jahresthema setzen, um Themen vertieft behandeln und nachhaltige Ergebnisse erreichen zu können (erste inhaltl. Vorschläge: Keine Armut, (naturnahe) Lernumfeldgestaltung, Digitalisierung und BNE, ...)
 - nicht alle drei Veranstaltungen im Jahr im selben Format, evtl. *eine* öffentlichkeitswirksame Tagesveranstaltung ggfs. auch mit SuS, gerne auch Sondertermine für Exkursionen (z.B. zu Schülerlabor PhänomexX, ökologische Lehrgärten im Stadtgebiet)

Vereinbarungen: Das Planungsteam (Philipp Spitta, Oliver Dombrowski, Marion Matusik, Barbara Kruse) arbeiten einen Vorschlag für die weitere Netzwerkarbeit in 2026 ff aus.

TOP 5 Nächste Sitzungen

- **Nächstes Treffen: Montag, 09.03.2026 an der Hiberniaschule**, ggfs. schon ab 13 Uhr
- Schwerpunktthema wird noch festgelegt
- Bildungsbüro, Barbara Kruse organisiert einen **Exkursionstermin Ende März oder Mitte April zum Schülerlabor PhänomexX** des zdi-Netzwerks MINT HERne ([PhänomexX: Zukunft nachhaltig gestalten – BNE-Netzwerk Herne](#)), Zielgruppe: Klassen 4 bis 6

Siehe auch: [11. BNE-Schulnetzwerktreffen](#)